



## UFA Filmnächte 2014 mit großem Publikumszuspruch

UFA Filmnächte 2014 mit großem Publikumszuspruch  
Bertelsmann-Vorstandsvorsitzender Thomas Rabe: Filmisches Erbe lebendig halten und schützen  
Die UFA Filmnächte 2014 in Berlin starten am Donnerstag mit einem Empfang in der Bertelsmann-Repräsentanz und der Aufführung des Stummfilmklassikers "Der Golem, wie er in die Welt kam", begleitet vom Deutschen Filmorchester Babelsberg. Die Vorstellung des ersten Abends ist bereits ausverkauft und auch für die beiden Folgeabende sind nur noch wenige Karten an der Abendkasse verfügbar. Alle Filmvorführungen finden unter freiem Himmel vor der spektakulären Kulisse des Kolonnadenhofs auf der historischen Museumsinsel in Berlin-Mitte statt. Die UFA Filmnächte werden 2014 bereits zum vierten Mal gemeinsam vom internationalen Medienunternehmen Bertelsmann und der führenden deutschen Filmproduktionsgesellschaft UFA ausgerichtet.  
Der Vorstandsvorsitzende von Bertelsmann, Thomas Rabe, erklärte: "Als Medienunternehmen zählt es zu unseren wichtigsten Aufgaben, Inhalte und Ideen von Künstlern mit einem größtmöglichen Publikum zusammenzubringen. Dazu gehört auch, sich für bedeutende Werke früherer Tage zu engagieren. Es gilt, sie lebendig zu halten und zu schützen. Genau dies tun wir mit den UFA Filmnächten."  
UFA-Geschäftsführer Wolf Bauer betonte: "Wir freuen uns sehr über den großen Zuspruch zu den UFA Filmnächten. Es ist uns offenbar gemeinsam gelungen, ein herausragendes Filmevent im Kulturkalender der Hauptstadt fest zu etablieren. Das zeigt: Der Film der Weimarer Jahre, den die UFA seinerzeit wesentlich mitgeprägt hat, hat bis heute eine besondere Strahlkraft."  
Zum Empfang in der Bertelsmann-Repräsentanz "Unter den Linden 1" werden rund 300 Gäste erwartet, darunter Schauspieler, Kulturschaffende und zahlreiche weitere Persönlichkeiten aus Politik und Gesellschaft in der Hauptstadt. Ihr Kommen zugesagt haben unter anderem die Schauspieler Armin Rohde, Joachim Król, Anna Brüggemann, Stephan Grossmann, André Hennicke, Kai Lentrod und Michael Trischan. Auch der Produzent Artur Brauner, die Moderatorin Dunja Hayali, der Journalist und Autor Harald Martenstein sowie der Fotograf Jim Rakete werden erwartet.  
Im Anschluss wird der 1920 entstandene Stummfilm "Der Golem, wie er in die Welt kam" gezeigt; begleitet wird der Klassiker vom Deutschen Filmorchester Babelsberg in großer Besetzung und unter der Leitung von Helmut Imig. Als Filmpate führt der Schauspieler Joachim Król in das Werk ein. Am Freitagabend folgt Friedrich Wilhelm Murnaus "Faust", musikalisch untermalt von Stephen Horne und Kristoff Becker. Filmpate ist hier der Schauspieler Armin Rohde. Den Abschluss der UFA Filmnächte bildet am Samstagabend Robert Wiens "Das Cabinet des Dr. Caligari". Das Meisterwerk der expressionistischen Filmkunst der Weimarer Jahre wurde jüngst mit finanzieller Unterstützung durch Bertelsmann digital restauriert. Zu diesem Film spielt das Solistenensemble des Deutschen Filmorchesters Babelsberg, ebenfalls geleitet von Helmut Imig. Die Einführung gibt die Schauspielerin Maria Schrader.  
Die UFA Filmnächte wandern anschließend auch wieder auf die europäische Bühne: Sie finden vom 15. bis 17. September in der Europa-Metropole Brüssel statt.  
Die UFA Filmnächte in Berlin sind eine Veranstaltung der UFA und der Bertelsmann SE & Co. KGaA, mit freundlicher Unterstützung von Stroer, Friedrich Wilhelm Murnau Stiftung, Transit Film, Cine Plus, Gegenbauer Facility Management, Humboldt Box, Gastico und Securitas.  
Yorck Kinogruppe, RBB Fernsehen, RBB Kulturradio, Tagesspiegel, Zitty, Radio Eins sowie Berlin.de sind Medienpartner.  
Mehr unter [www.ufa-filmnaechte.de](http://www.ufa-filmnaechte.de) und [www.bertelsmann.de/news-und-media/specials/ufa-filmnaechte/](http://www.bertelsmann.de/news-und-media/specials/ufa-filmnaechte/)  
Über Bertelsmann  
Bertelsmann ist ein internationales Medienunternehmen, das mit den Kerngeschäften Fernsehen (RTL Group), Buch (Penguin Random House), Zeitschriften (Gruner + Jahr), Dienstleistungen (Arvato) und Druck (Be Printers) in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Mit mehr als 111.000 Mitarbeitern erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2013 einen Umsatz von 16,4 Mrd. Euro. Bertelsmann steht dabei für Kreativität und Unternehmergeist. Diese Kombination ermöglicht die Schaffung erstklassiger Medien- und Kommunikationsangebote, die Menschen auf der ganzen Welt begeistern und Kunden innovative Lösungen bieten.  
Ansprechpartner  
Andreas Grafemeyer  
Leiter Externe Kommunikation/Presse  
Tel.: +49 (0) 52 41 80 24 66  
Fax: +49 (0) 52 41 80 66 13  


### Pressekontakt

Bertelsmann Stiftung

33311 Gütersloh

### Firmenkontakt

Bertelsmann Stiftung

33311 Gütersloh

Die Bertelsmann Stiftung engagiert sich in der Tradition ihres Gründers Reinhard Mohn für das Gemeinwohl. Fundament der Stiftungsarbeit ist die Überzeugung, dass Wettbewerb und bürgerschaftliches Engagement eine wesentliche Basis für gesellschaftlichen Fortschritt sind. Die Bertelsmann Stiftung arbeitet gemäß ihrer Satzung ausschließlich operativ und nicht fördernd. Sie vergibt daher keine Stipendien und unterstützt auch keine Projekte Dritter. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Förderanträge nicht bearbeitet werden können.